

Lange Nacht der Museen 2009

Samstag, 21. März | 19.00 - 02.00 Uhr | Ostflügel des Schlosses

ABSOLVENTUM Mannheim, die Alumni-Organisation der Universität Mannheim, präsentierten in Zusammenarbeit mit der Galerie Lauth zur Langen Nacht der Museen 2009: Vernissage BerlinArts.



Die bildenden Künstler Frederik Poppe, Georg Weise, Grigori Dor und Inna Artemova präsentierten im Eingangsbereich des Ostflügels der Universität Mannheim im Rahmen einer exklusiven Vernissage ihre neuesten Werke, die von Werner Lauth speziell für diesen besonderen Abend ausgewählt wurden. Die Ludwighafener Galerie Lauth ist ein kulturelles Highlight der Metropolregion und seit mittlerweile drei Generationen immer am Puls der Kunst. So ist es ihm dieses Jahr gelungen, vier junge Berliner Künstler in einen Kontext zu setzen.



Automatic Telepatric

Als besonderes Highlight des Abends wurde das Projekt „Automatic Telepatric“ des international bekannten Jazzers Joachim Kühn und dem Maler Robert Arató in einer Videopräsentation dargeboten. In diesem synästhetischen Zusammenwirken von Musik und Malerei werden zwei Bereiche der Wahrnehmung, Sehen und Hören, miteinander verbunden: So fangen Joachim Kühn und Robert Arató gleichzeitig an zu spielen und zu malen, inspirieren sich gegenseitig, um nach anderthalb Stunden gleichzeitig wieder aufzuhören. Entstanden sind auf diese Weise bereits fünf abstrakte Bilder, Musik auf einem Aufnahmegerät und eine neue Kunstform: Automatic Telepatric.